

EVANGELISCHE
AKADEMIE MEIßENSächsische Landeszentrale
für politische Bildung

Diakonie



Pressemitteilung vom 19. Januar 2015

Rente für die Jungen!

Ergebnisse der Tagung „Die Rente ist sicher“, am 16./17.1.2015 in der Evangelischen Akademie Meißen

Das Rentensystem muss wieder gerechter und attraktiver für junge Menschen werden. Das ist die zentrale Botschaft einer zweitägigen Tagung von Wissenschaftlern und Praktikern in der Evangelischen Akademie Meißen.

Die Stärkung des Rentensystems ist allerdings keine reine Geld oder Wirtschaftsfrage, vielmehr müsse das Vertrauen zwischen den Generationen wieder gestärkt werden. Das hindere aber besonders die negative Beschreibung des Themas in den Medien durch den Begriff „drohende Altersarmut“.

In seinem Vortrag mit dem Titel „Nie war sie so wertvoll wie heute?“ referierte Prof. Dr. Ralf Evers von der Evangelischen Hochschule Dresden über das bestehende Rentensystem und benannte zentrale Probleme. Wörtlich sagte er: „Die Rente ist nicht mehr Lösung, sondern Teil des Problems.“ Die Einführung der Riesterrente sei ein Paradigmenwechsel gewesen, der zu einer Absicherung durch Kapitel geführt habe. Dies drücke den Verlust des Vertrauens in die Absicherung durch die Generationen aus. „Seit 2005 amerikanisiere sich das deutsche Rentensystem“, sagte Evers.

Der Statistik- und Armutforscher Prof. Dr. Gerd Bosbach betonte in seinem Vortrag die Gefahr, die durch langfristige Prognosen entstehen: „Fünfzigjahresprognosen, wie sich die Rente entwickeln wird, sind moderne Kaffeesatzleserei.“ Er warnte davor, dass das Schlechtreden der Rente nicht gerechtfertigt sei und das System generell gefährde; vielmehr sei politisch zu klären, dass es eine gerechte Verteilung gäbe. Er sprach sich wie Evers klar für ein umlagefinanziertes Rentenmodell aus.

Ein zentrales Ergebnis der Tagung ist die Aufforderung an die Politik, das Thema Rente wieder auf die Agenda zu setzen und für ein gerechtes System der sich gegenseitig stützenden Generationen zu sorgen.

Die Tagung war Teil der Veranstaltungsreihe „Sozialstaat in Transformation“ organisiert von Evangelischer Akademie Meißen, Sächsischer Landeszentrale für politische Bildung, Diakonie Sachsen, Evangelischem Büro Sachsen und der Ökumenischen Aktionsgruppe Dresden – ÖAD.

Die **Evangelische Akademie Meißen** ist eine Tagungs- und Begegnungsstätte der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens im ehemaligen Augustiner-Chorherrenstift St. Afra. Als Brücke zwischen Kirche und Gesellschaft macht die Akademie Angebote zu Themen unserer Zeit und bietet zugleich Gästegruppen für eigene Bildungsveranstaltungen moderne Tagungsmöglichkeiten in historischen Mauern.

Evangelische Akademie Meißen
St. Afra Klosterhof
Freiheit 16
01662 Meißen

Telefon: 035 21 / 47 06 - 0
Telefax: 035 21 / 47 06 - 99
E-Mail: klosterhof@ev-akademie-meissen.de
Internet: www.ev-akademie-meissen.de

